



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!

ZUR PERSON

Fachbereich: **Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien**
Studienfach: **Journalismus**
Heimathochschule: Hochschule Magdeburg-Stendal (SDL)
Nationalität: **Deutsch**
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **vom 01.05.2022 bis zum 01.08.2022**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Spanien**
Name der Praktikums Einrichtung: **IBIZA Kurier**
Homepage: **www.ibizakurier.de**
Adresse: **/**
Ansprechpartner: **Friederike Diestel**
Telefon / E-Mail: **info@ibiza-kurier.de**

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikums Einrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikums Einrichtung.

Ich habe mein Praktikum bei einer kleinen Redaktion einer Lokalzeitung gemacht. Es ist eine Redaktion, mit dem Sitz direkt in Ibiza-Stadt. Die Chefin Friederike war meine Ansprechpartnerin und hat mich persönlich unterstützt und stand mir immer zur Seite. Sie hat sich um mich sehr gut als Praktikantin gekümmert, gab mir hilfreiche Tipps und hat mir viel über das Schreiben für die Zeitung beigebracht. In der Redaktion geht man nicht unter, weil man meistens nur alleine als Praktikant da ist.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe bei Google in die Suchleiste eingegeben : deutsche Medien im Ausland
Dann kam eine große liste und man konnte sich die Zeitungen bzw. Redaktionen aussuchen. Auf der Webseite des Leonardo Büros gibt es auch jede Menge Erfahrungsberichte von verschiedenen Praktikumsstellen.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe spanisch gelernt, es ist immer besser, wenn man wenigsten ein paar Sätze auf der Sprache sprechen bzw. sagen kann. Viele Spanier verstehen zwar englisch, jedoch gibt es auch ein paar, die kein Wort auf englisch verstehen. Sonst muss man sich um die Unterkunft kümmern. Ich würde sagen wenn man offen für neue dinge ist, muss man sich nicht großartig vorbereiten, vor allem weil ich auch davor schon sehr oft alleine im Ausland war. Mir hat es überhaupt keine Probleme bereitet.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Es ist sehr sehr schwer auf der Insel eine bezahlbare Unterkunft zu finden, vor allem in den Sommermonaten. Ich habe dafür bestimmt 6 Wochen gebraucht. Meine Chefin stand mir zur Hilfe, da sie sehr viele Bekannte auf der Insel hat. Sie hat mir empfohlen in eine Ibiza Facebook-Gruppe zu schreiben. Dadurch habe ich schliesslich ein Zimmer in einer alten Finca bekommen. Man muss sich aber darauf einstellen, dass wenn das Budget von 300-500 Euro im Monat hat, dass man die Zimmer von der Art her nicht mit deutschland vergleichen kann. Allgemein die Lebensart der Menschen auf der Insel unterscheidet sich sehr von der in Deutschland oder besser gesagt auf dem Festland.

Das sind die Facebook Gruppen, den man beitreten kann, wenn man auf der Suche nach einer Unterkunft auf Ibiza ist:

IBIZA Deutsche Gruppe
Ibiza Residenten

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Die Hauptaufgabe war Artikel für die Zeitung zu schreiben. Dafür habe ich Themen vorgegeben bekommen (konnte meine eigenen Vorschläge mit einbringen). Die Themen der Artikel waren alles von Buchbeschreibungen über aktuelle lokale Themen der Insel. Ich erhielt Einblicke in die klassische Redaktionsarbeit, aber auch in Partnerprogramme und -projekte der Publikation, zb. im Bereich der Förderung lokaler Künstler. Einblicke in andere Verlagsbereiche wie Vertrieb und Marketing erhielt ich u.a. im Bereich der Pflege der Social Media-Kanäle der Publikationen. Dazu zählte das Erstellen von Inhalten wie Texte, Fotos, Grafiken und Videos wie auch das Planen und Konfigurieren der Beiträge auf den einzelnen Plattformen.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Auf jeden Fall meinen Schreibstil. Ich konnte davor schon gut schreiben und gute Artikel verfassen, jedoch habe ich meiner Chefin ein paar Skills abguckt und gut bei der Besprechung meiner Texte zugehört. Meine Tätigkeiten umfassten Recherche, Übersetzungen und das Verfassen von Artikeln, Vorberichten, Interviews und Veranstaltungshinweisen sowie technische Assistenz bei Dreharbeiten und Pflege der Social Media-Kanäle.

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Davon habe ich nichts mitbekommen.

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

/

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Viele denken direkt an Partys wenn sie Ibiza hören. Es stimmt nicht. Jedes Land und jede Stadt hat immer zwei Seiten und genau darüber muss man sich bewusst sein.

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ich würde es jedem empfehlen ins Ausland zu gehen und die Erfahrung zu sammeln. Außerdem kann ich auch jedem Journalismusstudenten den Praktikumsplatz nur ans Herz legen, ihr werdet es nicht bereuen.



Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an angela.wittkamp@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].